Rezensionen von Buchtips.net

Offenbarung 23: Sonderfolge Coronavirus/COVID-19

Buchinfos

Verlag: [Highscore Music](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 3,99 Euro (Stand: 22. August 2025)

Zu Beginn einer Rezension fasste ich normalerweise den Inhalt zusammen und gehe dann dazu über, meine Meinung kundzutun. Im Fall dieser Sonderfolge von Offenbarung 23, die kurz nach dem Lockdown veröffentlicht wurde, ist das nicht so. Warum? Zunächst einmal gibt es keinen wirklichen Inhalt, den man hier zusammenfassen kann. Es ist auch kein Hörspiel im eigentlichen Sinne, da es keine erzählende Handlung gibt und letztlich nur Alex Turrek in seiner Rolle als Georg Brand alias Hacker T. Rex über das Virus berichtet, was unser aller Leben verändert hat. Daher wirkt das Ganze mehr wie ein berichtender Podcast. Vielleicht ist das aber auch genau so geplant oder gewünscht gewesen.

Daher habe ich auch lange überlegt, ob ich für diese Folge überhaupt eine Rezension schreibe, doch da ich Offenbarung 23 seit der ersten Folge begleite, wollte ich natürlich diese Episode nicht unkommentiert vorbeiziehen lassen.

Führen wir uns noch einmal vor Augen, um was es in dieser Serie geht: Ausgangspunkt war der Hacker Tron, der tatsächlich gelebt hat und der der fiktiven Figur Georg Brand immer wieder Chiffren zukommen lässt, in denen es um mehr oder weniger große Verschwörungstheorien ging. Gerade die ersten Folgen waren ein Meilenstein des Hörspielgenres. Inzwischen sind wir bei weit über achtzig Folgen mit viel Licht, aber auch sehr viel Schatten angekommen. Und wenn man sich dazu entschließt, eine solche Folge aus aktuellem Anlass zu produzieren, dann sollte man an den Basics der Serie festhalten. Das bedeutet nach meinem Verständnis, man sollte versuchen, eine spannende Folge mit einem Verschwörungsszenario produzieren und das alles in eine erzählende Handlung verpacken.

Doch was hat man stattdessen gemacht? Man lässt Hauptfigur Georg Brand zunächst zusammenfassen, um was es bei Corona / COVID 19 geht, um dann eine breite Informationstriade über Reichsbürger, China, Trump, bin zur AfD zu präsentieren. Hin und wieder werden Verschwörungen zitiert, die man aus den Medien zu diesem Thema vernommen hat. Doch das kann nicht wirklich Ziel, Sinn und Zweck einer Hörspielfolge sein. Auch wenn ich manchen Aussagen in dieser Produktion (das Wort Hörspiel verwende ich bewusst nicht) voll und ganz zustimmen kann, insbesondere wenn es um die Rolle der AfD geht, ist das alles, aber kein Hörspiel. Daher erschließt sich mir auch nicht wirklich der Sinn und Zweck dieser Folge.

Wenn man böse ist, könnte man fast glauben, man wollte auf den Lockdown-Zug aufspringen, um etwas Geld zu verdienen. Sicher, gerade die Kunst hat es in diesen Tagen alles andere als leicht. Da ich selbst Autor bin, weiß ich um die Situation. Aber wenn ich unter einem etablierten Markennamen wie "Offenbarung 23" etwas veröffentliche, dann sollte es schon erkennbar in den Serienkosmos passen. Denn machen wir uns nichts vor. Ich erwarte bei dieser Serie in erster Linie Unterhaltung, wenn auch mit einem gut recherchierten Informationsgehalt. Für die reine Informationsbeschaffung kann ich andere Quellen und Medien nutzen.

Natürlich ist es schwer, diese Folge zu bewerten. Wie gesagt, inhaltlich gehe ich mit vielen Aussagen konform. Doch will ich das ganze als Hörspiel bewerten, dann war das rein gar nichts. Keine Handlung, eher ein Hörbuch mit Geräuschen, keine erzählenden Konflikte, keine wirklichen Verschwörungen. Sorry, aber einen Gefallen hat man den Fans und langjährigen Hörern der Serie damit nicht getan.

1 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[19. September 2020]